

TV Hüttenberg mit starkem Sieg: Aufstieg in greifbare Nähe!

Am 31.05.2025 besiegte der TV Hüttenberg den HC Elbflorenz Dresden und festigte seinen Platz im Aufstiegsrennen der 2. Handball-Bundesliga.



Dresden, Deutschland - Am 31. Mai 2025 kam es im spannenden Aufstiegskampf der 2. Handball-Bundesliga zu einem packenden Duell zwischen dem TV Hüttenberg und dem HC Elbflorenz Dresden. Hüttenberg setzte sich vor heimischem Publikum mit 29:23 durch und behauptet damit seinen Platz in der oberen Tabellenregion. Nach dieser Niederlage steht Dresden nun vor großen Herausforderungen, während Hüttenberg weiterhin ungeschlagen zuhause bleibt.

Der TV Hüttenberg sichert sich mit diesem Sieg den derzeitigen zweiten Platz in der Tabelle. Der Verfolger GWD Minden, ebenfalls auf Aufstiegskurs, hat die gleiche Punktzahl, jedoch ein leicht schlechteres Torverhältnis. Minden wird sich im

kommenden Spiel gegen den Dessau-Roßlauer HV beweisen müssen, während Hüttenberg am 7. Juni gegen die Eulen Ludwigshafen antreten wird. Es bleibt also spannend bis zum Saisonende.

Hüttenberg im Aufstiegskampf

Mit einer insgesamt starken Saison präsentiert sich der TV Hüttenberg als ernstzunehmender Aufstiegsanwärter. Die Mannschaft um Trainer Kuno Schauer brillierte im letzten Spiel gegen Elbflorenz Dresden nicht nur durch einen soliden Angriff, sondern konnte auch in der Defensive glänzen. Spieler wie Tristan Kirschner, der in vergangenen Spielen bereits herausragende Leistungen zeigte, spielen eine zentrale Rolle in dieser Erfolgsgeschichte. In einem direkten Vergleich hat man sich in der bisherigen Saison gegen Minden die Punkte geteilt, weshalb sich die beiden Teams nun auf das Kopf-an-Kopf-Rennen um den Aufstieg konzentrieren müssen.

Im Gegensatz dazu hat der HC Elbflorenz Dresden zuletzt durch eine Niederlage gegen GWD Minden 30:33 in der Tabelle an Boden verloren. Im Spiel gegen Hüttenberg war nur Alexander Weck mit seinen 11 erzielten Toren ein Lichtblick in einer insgesamt suboptimalen Leistung. Dresden scheint sich zurzeit schwerer zu tun und muss versuchen, den Anschluss an die oberen Plätze nicht zu verlieren.

Das restliche Wettkampfgeschehen

In der 2. Handball-Bundesliga bleibt der Abstiegskampf ebenso spannend. Teams wie der ASV Hamm-Westfalen und der TV Großwallstadt kämpfen um wichtige Punkte, um sich im Mittelfeld zu behaupten. Hamm-Westfalen trat gegen TuS Nettelstedt-Lübbecke an und holte sich in einem packenden Spiel ein Unentschieden. Unter dem neuen Trainer Jörn-Uwe Lommel wird es interessant sein zu beobachten, ob sie sich im verbleibenden Spielverlauf stabilisieren können.

- GWD Minden: Punktgleich mit Hüttenberg, jedoch 12 Tore Rückstand auf den zweiten Platz.
- Der ASV Hamm-Westfalen hat mit dem Unentschieden gegen Lübbecke einen wichtigen Punkt im Abstiegskampf gesichert.
- Dresden hat durch die Niederlage und die Situation auf dem Spielfeld weiteren Druck.

Mit all den aufkommenden Herausforderungen, gilt es für die Teams, sich in ihren letzten Spielen der Saison zu konsolidieren und alles zu geben. Die Spannung bleibt bis zur letzten Minute erhalten, während sich die Aufsteiger und Absteiger entscheiden.

Details	
Ort	Dresden, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none"> • www.ffh.de • www.handball-world.news • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net